



Es sind keine vier Wochen mehr bis Heiligabend. Wer noch nicht alle oder noch gar keine Weihnachtsgeschenke hat, der wird auf der Heim+Handwerk fündig. In den Messehallen finden die Besucher Besonderheiten, die es nicht überall zu kaufen gibt. Und Inspiration für die Weihnachtsdeko gibt es obendrein.

Anmoderation:

Es sind keine vier Wochen mehr bis Heiligabend. Wer noch nicht alle oder noch gar keine Weihnachtsgeschenke hat, der wird auf der Heim+Handwerk fündig. In den Messehallen finden die Besucher Besonderheiten, die es nicht überall zu kaufen gibt. Und Inspiration für die Weihnachtsdeko gibt es obendrein. Björn Czieslik hat sich umgeschaut.

Es glitzert und leuchtet am Stand von Walburga Knestel. Ihr Onlinehandel DekoEins zeigt auf der Heim+Handwerk die Deko-Trends für die Weihnachtszeit.

O-Ton Walburger Knestel 0:28

Damit es auch angenehm riecht, stellt Invitalis beleuchtete Raumluft-Diffusoren in edler Eichen- und Ebenholz-Optik oder in schlichtem Weiß vor. Für Kinder gibt es einen Diffusor im Panda-Design. Petra Jeske erklärt:

O-Ton Petra Jeske 0:21

Fürs innere Wohlbefinden sind die Trinkflaschen von Forrest & Love förderlich. Sie sind nicht aus Plastik, sondern handgefertigt aus reinem Kupfer. Das sieht nicht nur edel aus, sondern hat auch eine Wirkung aufs Wasser, erklärt Gründer Rohit Tattu:

O-Ton Rohit Tattu 0:22

Im Inneren der Flasche oxidiert das Kupfer und wird dadurch mit der Zeit dunkler. Aber keine Sorge: Das Wasser schmeckt nicht nach Metall, sondern bleibt geschmacksneutral.

Etwas fürs Auge sind die Lampen von Lux Unica, die Edwin Ullrich auf der Heim + Handwerk zeigt. Er macht Upcycling-Kunst, also Schönes aus Schrott.

O-Ton Edwin Ullrich 0:20

Ein tolles Geschenk sind auch die Gewürzmühlen von Harris-Kohl aus Potsdam. Guido Kohl erklärt die Besonderheit:

O-Ton Guido Kohl 0:27

Die Gewürzmühlen kosten zwischen 70 und 80 Euro und sorgen nicht nur für kulinarischen Genuss, sondern sind in edler Holz-Optik von Elsbeere bis Zebrano auch ein Augenschmaus.